

# Sprachen



Allgemeine Informationen zu den Sprachkursen	282
Englisch	289
Romanische Sprachen	301
(Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch)	
Weitere Sprachen	323
Arabisch, Chinesisch, Kroatisch, Neugriechisch,	
Niederländisch, Polnisch, Zazaisch, Türkisch)	
Deutsch als Zweitsprache	335

Ihre Ansprechpartnerinnen in den Fachbereichen:

Englisch, Arabisch, Kroatisch, Neugriechisch, Polnisch, Türkisch, Zazaisch Franziska Russ-Yardimci VHS, Steinsche Gasse 26 Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Chinesisch, Niederländisch

Barbara Ramírez Jaimes VHS, Steinsche Gasse 26 Tel. 0203 283-3745

Ihre Ansprechpartner\*innen in den Regionen:

VHS Mitte/Süd Steinsche Gasse 26 47051 Duisburg Tel. 0203 283-2616

Tel. 0203 283-2655

VHS West Körnerplatz 1 47226 Duisburg Tel. 02065 905-8475

VHS Nord Parallelstr. 7 47166 Duisburg Tel. 0203 283-8451

# Angebotene Sprachen der DOME-Volkshochschulen und der VHS Düsseldorf

Volkshochschule Duisburg: Volkshochschule Oberhausen: Volkshochschule Mülheim: Volkshochschule Essen: Volkshochschule Düsseldorf: (0203) 2832616 (0208) 8252385 (0208) 4554321 (0201) 8843223 (0211) 8994150

Sprachen, alphabetisch	<b>D</b> uisburg	<b>O</b> berhausen	<b>M</b> ülheim	Essen	<b>D</b> üsseldorf
Arabisch	Х	х	Х		Х
Brasilianisch (Port.)		х		Х	х
Bulgarisch			Х		х
Chinesisch	х	Х		Х	х
Englisch	х	х	Х	Х	х
Finnisch			Х		х
Französisch	х	х	Х	Х	х
Italienisch	х	х	Х	Х	х
Japanisch		х	Х		х
Koreanisch		Х			х
Kroatisch	als Bosnisch/Kroatisch/ Serbisch			als Bosnisch/Kroatisch Serbisch	Х
Latein		х	Х	Х	х
Neugriechisch	х	х	Х	Х	х
Neuhebräisch			Х		х
Niederländisch	х	х	Х	Х	х
Persisch		х			х
Polnisch	Х	х	х		х
Portugiesisch	х		Х	Х	х
Rumänisch					х
Russisch		х	Х	Х	х
Schwedisch			Х		Х
Spanisch	х	х	Х	Х	Х
Türkisch	Х	х	Х	Х	Х
Ukrainisch			Х		Х
Ungarisch			Х		х

# Niveaustufen Europäischer Referenzrahmen für Sprachen



## Die Lernstufen von A1 - C2

Im Programm der Volkshochschule Duisburg sind die Fremdsprachenkurse für alle Lernniveaus von Anfängerkursen bis zu den fortgeschrittenen Kursen in Stufen sortiert.

Die Bezeichnung dieser Stufen (A1 - A2 - B1 - B2 - C1 - C2) orientiert sich am "Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen", durch den Sprachkenntnisse europaweit vergleichbar werden. In den Kursen wird auf die Lernziele der jeweiligen Stufe hin gearbeitet. Bitte sehen Sie sich dazu die Tabelle zur "Selbsteinstufung" an. Sie ermöglicht in groben Zügen eine Selbsteinschätzung, wenn Sie sie systematisch bearbeiten.

# Die ZIELE DER STUFEN A1 bis C2 in den Teilfähigkeiten HÖREN – LESEN – SCHREIBEN – EIGENES SPRECHEN – AN GESPRÄCHEN BETEILIGEN

Bitte markieren Sie mit einem 🗸 die Felder mit den Beschreibungen der Fähigkeiten (41 bis C2), über die Sie bereits verfügen. Wenn Sie glauben, dass Sie in einem Bereich keine der beschriebenen Fähigkeiten besitzen, markieren Sie bitte das Feld "O". Bringen Sie Ihre Selbsteinstufung bitte zur persönlichen Anmeldung mit.

	0	A1	A2	9	82	5	
HÖREN		ich kann alltägliche Ausdrücke und einflache Saltze verstelhen, wenn deuflich und langsam gesprochen wird.	ich kann einfache Informationen Zur Thermen wer Bezehung. Familie, persönliche Interessen, Arbeit, Wehnnen und Umgebung verstehen. Laufsprechendunchsa- gen (Flughafen, Bahnhof) ver- stehe ich, wenn kurz und klär gesprochen wird.	Ich kann das Wesentliche verstätete, wert als es um Themen gebt, die mir verhauf sind und klase Sandsrügsrache verwender wird. Bei Radio- und Fernschlendungen verstähelt ich das Wesentliche, wenn mich die Thernen listeessieren und langsam und deutlich gesprochen wird.	Ich kann in Alltag und Beruf längeren Redebeltsigen fülgen, weren mit die Harralik einiger- maßen vertrauf at, Ich kann im Fernsehen die meisten Nach- richtensendungen und Reporta- gen verstehen.	Ich kann längeren Berichten, Bräserhätichen Gesprächen, Präserhätichen usw. auch im Dezal folgen. Ich bin däbel vertraut mit Umgangssprachen sowie mit anderen Sprachstillen.	Ich habe keinertel Schwierig- keiten, gesprochene Sprache zu verstehen, sowohl liver ärs auch in den Medien, auch wenn es schnell gesprochen wird. Ich komme dabei mit einer Vielzahl von Azzerten zurecht.
LESEN		ich kann vertraufe Namen, Wörter und einfache Sätze verstofen, z.B. auf Schildern, Plakatien, Spelsekanten oder in Prospekten.	lch kann in kurzen Teolen (Anzeigen, Prospelkle, Faxe, E- Malle, Fahrpläne usw.) das Wichligste verstehen.	Ich kann längere Texte venste- hen, in denen überwiegend solche Sprache vorkommt, die in Alltag und Bend häufig verwen- det wird.	Ich kann Artkelt und Berichte lesen, auch in Fachzeitschriften zu mir verlauben Themen. Ich verstehe Beranische Toole wie z.B. Kurzgeschichten und Krimis.	ich kann lange und komplexe Texte verstehen, auch zu The- men, die nicht zu meinem perschilichen Interessengsbieten zählen.	Ich lese ofne besondere Mühe Teole aller Art, z.B. Sachbücher Handbücher, Verfräge, Unter- haltungsfernfur etc.
SCHREIBEN		ich kann eine kurze Postkarte, z.B. mit Feriengrüßen, schreiben. Ich kann auf Formularen, z.B. beim Reisen Namen, Adresse, Nationalität u.s.w. eintragen.	Ich kann kuras Nolizon und kuras persönliche Briefe verfassen.	ich kann einen zusammen- härgenden Text über mir ver- braute Thernen schreiben. Ich kann pensörliche und formeile Briefe verfassen.	ich kann ausfährliche, ver- ständliche Teche über eine Vietzahl von privatien und benufi- chen Thermen schreiben.	ich kann mich schriftlich klar, strukturiert und ausführlich ausdrücken und dabei meinen Sill adressallenbezogen verän- dem.	Ich karn Artikol und Berichte zu komplexen Fragestellungen ohne besondere Mühe klar und flüssig verfassen.
EIGENES		ich kann einfache Wendungen und Sätze gebrauchen, um anderen z.B. mitzuteilen, was ich möchle und was mich interes- siert.	kch kann in eingen Satzen und mit einfachen Worten z.B. meine Familie, andere Leufe, meine Ausbidung, meine Interessen, meine berufliche Täfigieit beschreiben.	ich kann Erfahrungen und Ereignisse, Würsche und Zeie Sussammenhichgen Geochenben, Ich kann meine Minungen und Pfäne erklären und begründen.	Ich kann mich zu sehr vielen Thernen eusführlich äußern. Ich kann dabei Standpunkte erkäiren und Argumente ausführlich abwägen.	Ich kann komplexe Sachverhalbe dasstellen und erörtem und dabei fleubei auf Nachtragen reage- nen.	Ich kann Vorträge halten. Be- sprechungen und Diskussionen Bellen, debei mühellos zwischen Sprachen wechseln und sportlan und flenbei auf Redebelträge reagieren.
AN GESPRÄCHEN TELLNEHMEN		ich bin darauf angewiesen, dass meine Gesprächspartner sehr Iangsam sprechen und sich darauf einstellen, dass ich die Sprache noch nicht lange lieme.	lch kann mich in Shuationen verständigen, in denen es um einem unkompizionten, dreichen Austausch von Informationen gehl, Ich weistele aber noch richt genag, um selbst ein Gesprächt kinger in Gang zu halten.	Ich kann die meisten Situationen sprachlich bewähigen, denen man auf Reisen begegnet. Ich kann ohne Vorbereitung an Gesprächen über Theren belinefinnen, die mir wirfraut sind oder die mich Interessieren.	Ich kann mich im privatien und beruflichen Bereich so spontan und Reldendr versätnfligen, dass ein normales Gespräch mit Matterspechten ohne beson- den Arstrengung für die Ge- sprächspartner oder für mich mödlich sie.	Ich kann mich in Altag und Beruf beinahe micheios spontan und fließend verständigen.	Ich kann mich an Gesprächen müheios bebsilgen und bin dabei auch mit umgingssprachlichen und idiomatischen Wendungen bestens verfräuf.

Selbsteinstufung

# Informationen zu den Sprachkursen

### Methodik

In unseren Kursen werden die vier Fertigkeiten Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben trainiert. Im Vordergrund steht aber die mündliche Kommunikation. Zum leichteren Lernen werden unterschiedliche Übungsmethoden eingesetzt, z.B. Partner- oder Gruppenarbeit und Rollenspiele. Eine aktive Beteiligung im Unterricht und auch regelmäßiges Selbststudium zu Hause sind wichtige Voraussetzungen für Ihren persönlichen Lernerfolg. Der Sprachunterricht ist auf die Bedürfnisse Erwachsener ausgerichtet und daher als Nachhilfeunterricht für Schüler\*innen nicht geeignet.

### Lerndauer und persönliches Lerntempo

Wie lange und wie intensiv Sie lernen wollen, hängt von Ihren persönlichen Zielen und Bedarfen ab. Wollen Sie eine Sprache ohne Zeitdruck erlernen, benötigen Sie in den normalen Semesterkursen ca. 120 Unterrichtsstunden, um den Stoff einer Niveaustufe (s.o.) zu erlernen. Für diejenigen, die schnellere Fortschritte machen möchten gibt es Intensivwochen, Kompaktkurse oder Angebote in Seminarform, die in zeitlich verdichteter Form Lernstoff vermitteln. Hier spielt zusätzliches Üben im Selbststudium eine wichtige Rolle.

### Gruppengröße

Die meisten Kurse finden in Gruppen ab 10 Teilnehmenden statt. Um die Durchführung der Kurse mit weniger als 10 Teilnehmenden am Ende der zweiten Kurswoche zu ermöglichen, bietet die VHS die Möglichkeit, bei gleichem Entgelt die Anzahl der Kurstermine zu kürzen. Eine Mindestdauer von in der Regel 75% des Stundenumfangs ist aber garantiert. Wenn Sie nach Ende des verkürzten Kurses eine Verlängerung wünschen, macht die VHS Ihnen dafür gerne ein neues Angebot. Für im Programm ausgewiesene Sprachen wird für ein entsprechend höheres Entgelt in Kleingruppen von 7 bis 11 Teilnehmenden gelernt.

### In der Welt zu Hause

Die zunehmende Internationalisierung von Wirtschaft und Kultur, die wachsende Mobilität in Europa und sich verstärkende Migrationsbewegungen erfordern immer bessere Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenzen. Die herkunftssprachliche und fremdsprachliche Kompetenz gehören zu den vom Europarat empfohlenen Schlüsselkompetenzen des lebensbegleitenden Lernens.

Wie keine andere Bildungseinrichtung unterstützen die Volkshochschulen die Menschen in Europa dabei, das sprachenpolitische Ziel "Erlernen der Muttersprache plus zweier weiterer Sprachen" zu erreichen und damit das Zusammenwachsen Europas zu fördern.

Fremdsprachen sind zum unverzichtbaren Bestandteil einer erfolgreichen Biographie geworden. Sprachkompetenz ermöglicht es den Menschen, ihre beruflichen Ziele zu verfolgen und unabhängig zu bleiben. Sprachkurse vermitteln ein interkulturelles Grundverständnis und fördern die Offenheit für andere Kulturen.

Sprachkenntnisse gelten als Schlüssel der Integration. Sie sind notwendige Bedingung für die Eingliederung in Schule, Ausbildung, Beruf und Gesellschaft. Integration zu befördern ist ein zentraler Bestandteil des gesellschaftlichen Auftrags der Volkshochschule.

Zur europaweiten Vergleichbarkeit der Sprachkenntnisse setzen die Volkshochschulen den Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) in Kursplanung, Sprachberatung und Unterricht ein. Der GER beschreibt die Sprachkompetenz in sechs verschiedenen Niveaustufen und steht für einen kommunikations- und handlungsorientierten Sprachunterricht.

# Beratung, Einstufung und Anmeldung

Damit Sie sich für einen Kurs entscheiden, der möglichst optimal zu Ihnen passt, ist die Anmeldung nur nach einer Beratung durch unsere Fachbereichsleiter\*innen möglich. Die Erfahrung hat gezeigt, dass viele Interessent\*innen ihre Vorkenntnisse unter- oder überschätzen, dadurch in einem ungeeigneten Kurs landen und eventuell enttäuscht vorzeitig abbrechen.

Die Beratung ist kostenlos und unverbindlich. Bitte kontaktieren Sie uns dementsprechend.

Im Gespräch stehen Ihre Voraussetzungen und Ziele im Vordergrund. Es hat empfehlenden Charakter und soll helfen, Fehleinschätzungen und -erwartungen zu vermeiden. Sollten die Einschätzung und die Empfehlung nicht übereinstimmen, sind Korrekturen bis zum ersten Werktag nach dem zweiten Kurstermin möglich (s. Allgemeine Geschäftsbedingungen zum Punkt "Rücktritt").

Bitte kaufen Sie erst die entsprechenden Lehrbücher, wenn Sie sicher sind, dass Sie in den richtigen Kurs beraten wurden und die Durchführung des Kurses auch mit der erforderlichen Mindest-Teilnehmerzahl durch die Verantwortlichen der VHS Duisburg genehmigt wurde.

Wenn Sie bereits am Ende eines Semesters wissen, dass Sie einen Kurs im Folgesemester fortsetzen möchten, können Sie die Liste zur Weitermeldung unterzeichnen, die wir Ihnen über die Kursleitenden zukommen lassen.

### Einstufungstest

Wir empfehlen allen Interessent\*innen mit Vorkenntnissen, bereits vor dem Beratungsgespräch mit einem Einstufungstest zu überprüfen, welcher Niveaustufe die vorhandenen Kenntnisse entsprechen.

Für viele Sprachen können Sie sprachspezifische Einstufungstests online durchführen und uns Ihr Ergebnis per Mail oder am Telefon mitteilen. Die Tests orientieren sich an den in unseren Kursen verwendeten Lehrwerken (Lehrwerksangaben sind im Programm abgedruckt).

Englisch, Französisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch, Türkisch www.klett-sprachen.de/einstufungstest



### Niederländisch

https://www.hueber.de/wat-leuk-aktuell/einstufungstest



Sprachübergreifend kann auch die allgemeine Selbsteinschätzung auf Deutsch verwendet werden:

www.vhseinstufungstest.de



Deutsch als Zweitsprache

# vhs-lernportal.de

kostenfrei – flexibel einsetzbar – mobil



Grundbildung

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium für Bildung und Forschung

# Fremdsprachen lernen - Risiken und Nebenwirkungen **Vortrag**

Das Erlernen von Zweit- und Fremdsprachen ist ein wichtiger Faktor im Lebenslangen Lernen. Was ist der Mehrwert der Mehrsprachigkeit? Das Lernen ist manchmal mühevoll, bringt jedoch oft Freude, Erfolgserlebnisse und alltägliche Bereicherungen. Aber hat es auch Nebenwirkungen sozialer, persönlicher, intellektueller Art? Dieser (launige) Vortrag will dem auf den Grund gehen.

Professor Dr. Nuissl von Rein ist Hochschullehrer für Erwachsenenbildung. Seine Forschungsgebiete sind Bildungspolitik sowie Lehren und Lernen von und mit Erwachsenen.

### SZ8100

Prof. Dr. Dr. h.c. Ekkehard Nuissl von Rein Freitag, 18:00 - 19:30 Uhr 15. März / 2 Ustd VHS im Stadtfenster, Saal, Steinsche Gasse 26, **Stadtmitte** 5 EUR



